

Fachspezifische Ordnung für das Bachelorstudium in den Fächern Latinistik und Gräzistik an der Universität Potsdam

Vom 22. Juni 2011

Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage von § 18 Abs. 1 und 2 und § 21 Abs. 1 und 2 i.V.m. den §§ 69 Abs. 1 S. 2 und 70 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Oktober 2010 (GVBl. I Nr. 35 S. 1), i.V.m. Artikel 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP 4/2010 S. 60) sowie der Allgemeinen Ordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O) vom 24. September 2009 (AmBek. UP S. 160) in der Fassung vom 20. Oktober 2010 (AmBek. UP S. 750) am 22. Juni 2011 folgende Ordnung erlassen: ¹

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Art und Gliederung des Studiums
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Gegenstand und Ziele des Studiums
- § 5 Abschlussgrad
- § 6 Nachteilsausgleich
- § 7 Studienfachberatung
- § 8 Module
- § 9 Schlüsselkompetenzen
- § 10 Modulbeauftragte
- § 11 Bachelorarbeit
- § 12 Leistungserfassungsprozess
- § 13 Auslandsaufenthalte
- § 14 In-Kraft-Treten und Übergangsbestimmungen

Anlagen

Modulkatalog
Unverbindliche exemplarische Studienverlaufspläne

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für die Bachelorstudiengänge Latinistik und Gräzistik an der Universität Potsdam und spezifiziert die Regelungen der BAMA-O. Sie regelt den fachbezogenen Teil der Ausbildung einschließlich der fachintegrativen Vermittlung der Schlüsselkompetenzen.

§ 2 Art und Gliederung des Studiums

(1) Die Bachelorstudiengänge Latinistik und Gräzistik werden an der Universität Potsdam als Zweifach-Studium angeboten. Dabei kann Latinistik sowohl im ersten als auch im zweiten Fach, Gräzistik nur im zweiten Fach studiert werden.

(2) Das Studium gliedert sich in Pflicht- und Wahlmodule, die im Modulhandbuch aufgeführt sind. Die Regelstudienzeit des Bachelorstudiums beträgt sechs Semester, einschließlich der Zeit für die Anfertigung der Bachelorarbeit. Der Studiengang ist teilzeitgeeignet.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

(1) Voraussetzung für das Studium in den Bachelorstudiengängen Latinistik und Gräzistik ist die allgemeine Hochschulreife gemäß § 8 Abs. 2 BbGHG und § 18 BAMA-O.

(2) Sprachliche Voraussetzungen für das Bachelorstudium in Latinistik sind Lateinkenntnisse, die in einem Eingangssprachtest nachgewiesen werden. Fehlen solche Kenntnisse zu Beginn des Studiums, können sie in einem Propädeutikum an der Universität Potsdam erworben werden, das nicht auf die Regelstudienzeit angerechnet wird.

(3) Sprachliche Voraussetzungen für das Bachelorstudium in Gräzistik sind Griechisch- und Lateinkenntnisse, die in der Regel durch das Graecum und Latinum oder äquivalente Abschlüsse nachgewiesen werden. Fehlen solche Kenntnisse zu Beginn des Studiums, können sie in einem Propädeutikum an der Universität Potsdam erworben werden, das nicht auf die Regelstudienzeit angerechnet wird.

(4) Über weitere Möglichkeiten des Studienzugangs gemäß § 8 Abs. 3 ff BbGHG entscheidet der Prüfungsausschuss auf Grundlage eines schriftlichen Antrages im Einzelfall.

§ 4 Gegenstand und Ziele des Studiums

Der akademische Grad Bachelor of Arts stellt einen ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss dar. Neben der Ausbildung für die berufliche Praxis bildet das Studium die Voraussetzung für darauf aufbauende Masterstudiengänge. Die Bachelorstudiengänge verfolgen das Ziel, ein fachbezogenes Grundlagenwissen sowie praxis- und wissenschaftsorientierte Kenntnisse in den Fächern Latinistik und Gräzistik zu vermitteln. Hierbei werden die Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft gelegt und die Sprachkenntnisse erweitert sowie praktische Fähigkeiten durch

¹ Genehmigt durch den geschäftsführenden Präsidenten der Universität Potsdam am 29. Juli 2011.

ein Projekt oder Praktikum gefördert, die auf mögliche Berufsfelder wie etwa im Verlags-, Museums- oder Bibliothekswesen sowie im Literatur- und Kulturbetrieb Bezug nehmen.

§ 5 Abschlussgrad

Bei Vorliegen der erforderlichen Leistungsnachweise verleiht die Universität Potsdam durch die Philosophische Fakultät den Grad eines „Bachelor of Arts“, abgekürzt als „B.A.“.

§ 6 Nachteilsausgleich

(1) Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können einzelne Prüfungsleistungen und Hochschulprüfungen aufgrund von Mitwirkung in gesetzlich vorgesehenen Gremien und satzungsmäßigen Organen der Universität Potsdam sowie in satzungsmäßigen Organen der Selbstverwaltung der Studierenden an der Universität Potsdam nach Ablauf der in der BAMA-O vorgesehenen Fristen abgelegt werden. Die Fristen dürfen aus diesem Grund maximal um zwei Semester verlängert werden.

(2) Zu weiteren Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs siehe § 7 BAMA-O.

§ 7 Studienfachberatung

(1) Zu Beginn des Studiums werden die Studierenden durch eine/n vom Prüfungsausschuss eingesetzte/n Studienfachberater/in insbesondere über den Studienplan und die grundlegenden Modalitäten bei Leistungserfassung und Prüfung unterrichtet.

(2) Weitere individuelle Studienfachberatungen werden kontinuierlich während des gesamten Studiums garantiert.

§ 8 Module

Folgende Module sind zu belegen:

Latinistik:

	Modul	Erstfach	Zweifach
EML	Einführungsmodul	4 LP	4 LP
SvML	Sprachvertiefungsmodul	10 LP	10 LP
LGPL	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Prosa	10 LP	10 LP
LGDL	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Dichtung	10 LP	10 LP

LAL	Literaturwissenschaftliches Aufbaumodul	10 LP	10 LP
KG	Kulturwissenschaftliches Grundmodul	4 LP	4 LP
KA	Kulturwissenschaftliches Aufbaumodul	4 LP	4 LP
K	Kolloquium	5 LP	
P	Projekt/Praktikum	8 LP	8 LP
PM	Profilmodul	13 LP	
B	Bachelorarbeit	12 LP	

Gräzistik:

	Modul	Zweifach
EMG	Einführungsmodul	4 LP
SvMG	Sprachvertiefungsmodul	10 LP
LGPG	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Prosa	10 LP
LGDG	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Dichtung	10 LP
LAG	Literaturwissenschaftliches Aufbaumodul	10 LP
KG	Kulturwissenschaftliches Grundmodul	4 LP
KA	Kulturwissenschaftliches Aufbaumodul	4 LP
P	Projekt/Praktikum	8 LP

§ 9 Schlüsselkompetenzen

(1) Die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen umfasst 30 Leistungspunkte. Der Gesamtumfang des fachintegrativen Grundmoduls beträgt 12 Leistungspunkte. Die restlichen 18 LP müssen aus dem Angebot der Aufbaumodule von StudiumPlus gewählt bzw. in Form von einschlägigen Praktika erbracht werden.

(2) Das Grundmodul Schlüsselkompetenzen ist für Studierende im Erstfach verpflichtend. Es ist in der Regel in den ersten Semestern zu absolvieren.

	GMS	Erstfach
GMS I	Selbstreflexion und Planung	3 LP
GMS II	Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben	3 LP
GMS III	Fremdsprache (Altgriechisch I)	6 LP

Liegen zu Beginn des Studiums Griechischkenntnisse bereits vor, kann statt GMS III entweder eine andere Sprache außer Latein aus dem Bereich von StudiumPlus oder auf Antrag an den Prüfungsausschuss ein anderes Modul frei gewählt werden.

§ 10 Modulbeauftragte

Für die Gewährleistung des ordnungsgemäßen Studien- und Prüfungsablaufs in den einzelnen Modulen ist jeweils ein/e Modulbeauftragte/r verantwortlich. Zu ihren/seinen Aufgaben gehören insbesondere:

1. die Gewährleistung des Lehrangebots gemäß den Modulbeschreibungen im Modulhandbuch,
2. die Änderung der Lehr- und Prüfungsmodalitäten im Modulhandbuch,
3. die rechtzeitige Information der Studierenden über Lehr- und Prüfungsmodalitäten,
4. die Registrierung der Noten sowie Übermittlung an das Prüfungsamt.

§ 11 Bachelorarbeit

(1) Die Bachelorarbeit wird mit 12 Leistungspunkten bewertet. Der Umfang der Arbeit soll mindestens 30 Seiten DIN A 4 umfassen und in der Regel 40 Seiten nicht überschreiten.

(2) Die Anfertigung der Bachelorarbeit in Form einer Gruppenarbeit ist ausgeschlossen.

§ 12 Leistungserfassungsprozess

(1) Jedes Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen. Ausnahmen hiervon bilden Praktika, die im Rahmen der Schlüsselkompetenzen absolviert werden können.

(2) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsteilen, deren Ergebnis in unterschiedlicher Gewichtung in die Modulgesamtnote eingeht, werden die Wichtungsfaktoren durch die/den Modulbeauftragte/n im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss festgelegt und vor Beginn des jeweiligen Moduls in einer aktualisierten Version des Modulhandbuchs veröffentlicht. Die Prüfung zu einem Modul gilt als bestanden, wenn die Modulgesamtnote mindestens ausreichend (4,0) ist.

(3) Voraussetzung für die Zulassung zu einer Modulabschlussprüfung kann der erfolgreiche Abschluss von Studienleistungen sein (Prüfungsvorleistungen). Entsprechende Regelungen sind vor Beginn des Moduls festzulegen und im Modulhandbuch zu veröffentlichen.

§ 13 Auslandsaufenthalte

(1) Den Studierenden wird ein Studienaufenthalt von mindestens einem Semester im fremdsprachigen Ausland empfohlen.

(2) Bei Auslandsaufenthalten muss vor Antritt beim Prüfungsausschuss ein Learning Agreement eingereicht werden. Aus dem Learning Agreement muss hervorgehen, für welche im Ausland geplanten Studienleistungen eine Anerkennung angestrebt wird. Das Learning Agreement ist dem Antrag auf Anerkennung beizulegen.

§ 14 In-Kraft-Treten und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

(2) Sie gilt für alle Studierenden, die nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung in den Bachelorstudiengängen Latinistik und Gräzistik an der Universität Potsdam immatrikuliert werden. Die Fortgeltung der auf der Grundlage der bisherigen Ordnungen durchgeführten Prüfungen wird durch das In-Kraft-Treten dieser Ordnung nicht berührt. Zu diesem Zeitpunkt bereits immatrikulierte Studierende können ihr Studium entsprechend der zum Zeitpunkt ihrer Einschreibung gültigen Ordnung für das Bachelor- und Masterstudium bis zum Ablauf der doppelten Regelstudienzeit nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung beenden. Die Prüfungen müssen bis zu diesem Termin abgeschlossen sein.

(3) Die bisherige Ordnung für das Bachelorstudium in den Fächern Latinistik und Gräzistik vom 23. Februar 2006 (AmBek 6/06, S. 297) tritt nach Ablauf der doppelten Regelstudienzeit nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung außer Kraft. Danach werden Studierende, die vor In-Kraft-Treten dieser Ordnung immatrikuliert wurden, in den Geltungsbereich der neuen Ordnung übergeleitet. Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können diese auch sofort in den Geltungsbereich der neuen Ordnung wechseln. Leistungen, die im Rahmen des Studiums bis dato erbracht wurden, sind dabei ohne Nachteil anzuerkennen, sofern Prüfungen spätestens bei der zweiten Wiederholung bestanden wurden. Endgültig nicht bestandene Prüfungen führen hier zum Ausschluss vom Studium.

Modulkatalog

(1) Beschreibung der Module im Bachelorstudium Latinistik

Grundmodul Schlüsselkompetenzen

GMS	Grundmodul Schlüsselkompetenzen				12 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Studiensemester (empfohlen)	Häufigkeit des Angebots	Dauer (empfohlen)
	360 h	12	1-2	mind. 1 x jährl.	1-2 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeiten	Selbststudium	Leistungspunkte
	Selbstreflexion und Planung (GMS 1) [Ü/T]		30 h/2 SWS	60 h	3
	Wiss. Arbeiten u. Schreiben (GMS 2) [Ü/T]		30 h/2 SWS	60 h	3
	Fremdsprache (Altgriechisch I) (GMS 3) [Ü]		90 h/6 SWS	90 h	6
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Studienorganisation, Selbstorganisation, Planungskompetenz - wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben - allgemeine und fachbezogene Sprachkompetenz (Altgriechisch I) 				
Inhalte	<p>GMS 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Studienorganisation, Forschungsumgebung, Mentorenprogramm - individuelle Analyse von Fähigkeiten, Voraussetzungen und Berufszielen - Erstellen von individuellen Kompetenzprofilen - Studiertechniken und -strategien - Erstellen eines Portfolios <p>GMS 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - fachspezifische Vermittlung von Arbeitsmethoden - Recherchetechniken - Spezifika der Gattungen wissenschaftlicher Texte <p>GMS 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse der griechischen Sprache (Altgriechisch I) 				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Prüfungsformen	<p>GMS 1: unbenotet</p> <p>GMS 2: Erstellen eines wissenschaftlichen Textes (benotet)</p> <p>GMS 3: benotete Abschlussklausur (90 min.)</p>				
Leistungspunkte und Notenvergabe	<p>12 LP</p> <p>Die Note ergibt sich aus dem Durchschnitt der einzelnen Teilnoten.</p>				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Einführungsmodul

EML	Einführungsmodul				4 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Studiensemester (empfohlen) 1-2	Häufigkeit des Angebots mind. 1 x jährl.	Dauer (empfohlen) 1-2 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Einf. i. d. Klass. Phil. (EML 1) [Ü] Repetitorium (EML 2) [Ü]		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 30 h 30 h	Leistungspunkte 2 2
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse über Gegenstand und Methoden des Fachs - selbständiges wissenschaftliches Arbeiten - gefestigte Grundkenntnisse der lateinischen Flexionslehre - gefestigte Grundkenntnisse der lateinischen Syntax - gefestigte Grundkenntnisse des lateinischen Wortschatzes 				
Inhalte	<p>EML 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Fach und seine Geschichte - Vorstellung der Arbeitsmittel - Bibliographieren - Textüberlieferung/Textkritik - Lexik - Grammatik/Syntax - Stilmittel - Einführung in die Prosodie und die wichtigsten antiken Versmaße - Übersetzung/Übersetzungsvergleich - Überblick über Gattungen und Epochen und ihre Vertreter - Einführung in die antike Mythologie - Einführung in die Literaturtheorie - Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit <p>EML 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Festigung des grammatischen Grundwissens anhand der Übersetzung von lateinischen Einzelsätzen sowie von ausgewählten lateinischen Prosatexten ins Deutsche - Erarbeitung eines Grundwortschatzes 				
Teilnahmevoraussetzungen	Eingangssprachtest				
Prüfungsformen	EML 1: benotete Abschlussklausur (90 min.) EML 2: Studienleistung: Klausur (90 min.)				
Leistungspunkte und Notenvergabe	4 LP Die Modulnote ist die Note der Abschlussklausur von EML 1.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Sprachvertiefungsmodul

SvML	Sprachvertiefungsmodul				10 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 2-5	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 3-4 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeiten	Selbststudium	Leistungspunkte
	Grammatik I (SvML 1) [Ü]		30 h/2 SWS	90 h	4
	Grammatik II (SvML 2) [Ü]		30 h/2 SWS	60 h	3
	Grammatik III (SvML 3) [Ü]		30 h/2 SWS	60 h	3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Kenntnisse der lateinischen Flexionslehre - vertiefte Kenntnisse der lateinischen Syntax - vertiefte Kenntnisse der lateinischen Phraseologie - eigenständiges Übersetzen deutscher Texte ins Lateinische 				
Inhalte	<p>SvML 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - systematische Einführung in die Lehre von Satzgliedern anhand der schriftlichen Übersetzung deutscher Einzelsätze: <ul style="list-style-type: none"> - Subjekt, Objekt, Prädikat - Kasuslehre - AcI, NcI - Partizipialkonstruktionen - Gerundium, Gerundivum, Supinum <p>SvML 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - systematische Einführung in die Lehre der Nebensätze anhand der schriftlichen Übersetzung deutscher Einzelsätze ins Lateinische - allgemeine Vertiefung der Syntaxkenntnisse - Erarbeitung einer lateinischen Phraseologie <p>SvML 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Rückübersetzung deutscher Versionen ausgewählter antiker Texte ins Lateinische (Caesar, Cicero, Nepos u.a.) - Festigung der Kenntnisse der lateinischen Phraseologie 				
Teilnahmevoraussetzungen	Eingangssprachtest				
Prüfungsformen	SvML 1: Studienleistung: Klausur (90 min.) SvML 2: Studienleistung: Klausur (90 min.) SvML 3: benotete Klausur (90 min.)				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der Klausur von SvML 3.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Module der Literaturwissenschaft

LGPL	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Prosa				10 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 2-3	Häufigkeit des Angebots VL SoSe PS, Ü jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1-2 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung Prosa (LGPL 1) Proseminar Prosa (LGPL 2) Lektüreübung Prosa (LGPL 3) + Hausarbeit		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 60 h 60 h 90 h	Leistungspunkte 1 3 3 3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Literaturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Gegenstand, - Überblick über eine Gattung oder eine Epoche der lateinischen Prosa, - Kenntnisse über ein Werk oder einen Autor der lateinischen Prosa, - selbständiges Umsetzen der in EML erworbenen Kompetenzen an einem Thema, - selbständiges Übersetzen, Erschließen und Analysieren lateinischer Prosa-Texte, - Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung, Proseminar und Lektüre können jedes Semester je thematisch verwandt und aufeinander bezogen sein, - übergeordnete Themen sind z.B. Antike Geschichtsschreibung, Rhetorik, Philosophie, Roman, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Autor, Thema oder einer Gattung der lateinischen Prosa, - Lektüreübung: Lektüre zentraler lateinischer Prosatexte, - Proseminar: Anwendung philologischer Arbeitsmittel, Methoden und Arbeitstechniken anhand eines Autors oder Themas der lateinischen Prosa 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: Eingangssprachtest - Lektüreübung: Eingangssprachtest - Proseminar/Hausarbeit: Modul EML 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüreübung: Studienleistung: Klausur (90 min.) - Proseminar: Studienleistung: Referat und regelmäßige Mitarbeit - Hausarbeit (ca. 15 S.) zu einem Thema der Vorlesung oder des Proseminars 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

LGDL	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Dichtung				10 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 2-3	Häufigkeit des Angebots VL WiSe PS, Ü jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1-2 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung Dichtung (LGDL 1) Proseminar Dichtung (LGDL 2) Lektüreübung Dichtung (LGDL 3) + Hausarbeit		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 60 h 60 h 90 h	Leistungspunkte 1 3 3 3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Literaturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Gegenstand, - Überblick über eine Gattung oder eine Epoche der lateinischen Dichtung, - Kenntnisse über ein Werk oder einen Autor der lateinischen Dichtung, - selbständiges Umsetzen der in EML erworbenen Kompetenzen an einem Thema, - selbständiges Übersetzen, Erschließen und Analysieren lateinischer Dichtungstexte, - Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung, Proseminar und Lektüre können jedes Semester je thematisch verwandt und aufeinander bezogen sein, - übergeordnete Themen sind z.B. Antikes Epos, Lehrgedicht, Lyrik, Komödie, Tragödie, Satire, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Autor, Thema oder einer Gattung der lateinischen Dichtung, - Lektüreübung: Lektüre zentraler lateinischer Dichtungstexte, - Proseminar: Anwendung philologischer Arbeitsmittel, Methoden und Arbeitstechniken anhand eines Autors oder Themas der lateinischen Dichtung 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: Eingangssprachtest - Lektüreübung: Eingangssprachtest - Proseminar/Hausarbeit: Modul EML 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüreübung: Studienleistung: Klausur (90 min.) - Proseminar: Studienleistung: Referat und regelmäßige Mitarbeit - Hausarbeit (ca. 15 S.) zu einem Thema der Vorlesung oder des Proseminars 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

LAL	Literaturwissenschaftliches Aufbaumodul				10 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 4-6	Häufigkeit des Angebots VL jedes Semester HS, Ü SoSe	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung (LAL1) Hauptseminar (LAL 2) Lektüreübung (LAL 3) + mündl. Prüfung		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 60 h 60 h 90 h	Leistungspunkte 1 3 3 3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Methodenkompetenz der Literaturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Gegenstand, - vertiefte Kenntnisse über eine Gattung oder eine Epoche der lateinischen Literatur, - vertiefte Kenntnisse über ein Werk oder einen Autor der lateinischen Literatur, - Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Theorien, - selbständiges Übersetzen, Erschließen und Analysieren lateinischer Texte, - Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung, Hauptseminar und Lektüre können jedes Semester je thematisch verwandt und aufeinander bezogen sein, - vertiefter Überblick über die Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur, - Auseinandersetzung mit zentralen Forschungsansätzen und Ergebnissen, - Auseinandersetzung mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien und Modellen, - mündliche und schriftliche Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeit, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Autor, Thema oder einer Gattung der lateinischen Literatur, - Lektüreübung: Lektüre lateinischer Texte, - Hauptseminar: Forschungsbasierte Auseinandersetzung mit einem Autor oder Thema der lateinischen Literatur 				
Teilnahmevoraussetzungen	Module LGPL und LGDL				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüreübung: Studienleistung: Klausur (90 min.) - Hauptseminar: Studienleistung: Referat und regelmäßige Mitarbeit - mündl. Prüfung (30 min.) zu einem Thema der Vorlesung oder des Hauptseminars 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der mündlichen Prüfung.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Module der Kulturwissenschaft/Rezeption

KG	Kulturwissenschaftliches Grundmodul				4 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Studiensemester (empfohlen) 1-4	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung (KG 1) und/oder Proseminar (KG 2) und/oder Lektüreübung (KG 3)		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 30 h 30 h 30 h	Leistungspunkte 2 2 2
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Kulturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Gegenstand der Antike und ihrer Rezeption, - Überblick über die Inhalte und Methoden der benachbarten Bereiche (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - selbständige Umsetzung der in EML erworbenen Kompetenzen an einem Thema 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die Inhalte und Methoden der kulturwissenschaftlichen Nachbarfächer (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - Auseinandersetzung mit zentralen Forschungsansätzen und Ergebnissen der benachbarten Forschungsfelder, - Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichen Theorien und Modellen, - mündliche und schriftliche Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeit, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Thema der antiken Kultur, - Lektüreübung: Lektüre antiker Texte mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt, - Proseminar: Vermittlung von Gegenständen und Methoden der Kulturwissenschaft sowie der Nachbarfächer 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - für Veranstaltungen der Klassischen Philologie: Eingangssprachtest, - für Veranstaltungen der Nachbarfächer: s. dort, fachspezifisch; eine Studienberatung vor der Belegung ist obligatorisch. 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: benotete Klausur (60 min.) - Proseminar: benotete Klausur (60 min.) oder benotetes Referat - Lektüre: benotete Klausur (60 min) 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	Es müssen 4 LP aus zwei Veranstaltungen nach Wahl erworben werden. Die Note errechnet sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten Mittel der beiden Teilnoten.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

KA	Kulturwissenschaftliches Aufbaumodul				4 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Studiensemester (empfohlen) 3-6	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Hauptseminar		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS	Selbststudium 90 h	Leistungspunkte 4
Lernergebnisse/Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Methodenkompetenz der Kulturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Gegenstand der Antike und ihrer Rezeption, - Schwerpunktsetzung bei Inhalten und Methoden der benachbarten Bereiche (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - selbständiges kulturwissenschaftliches Arbeiten 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunktsetzung bei Inhalten und Methoden der benachbarten Bereiche (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - Auseinandersetzung mit zentralen Forschungsansätzen und Ergebnissen der benachbarten Bereiche, - Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichen Theorien und Modellen, - mündliche und schriftliche Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeit 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - für Veranstaltungen der Klassischen Philologie: KG - für Veranstaltungen der Nachbarfächer: s. dort, fachspezifisch; eine Studienberatung vor der Belegung ist obligatorisch 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - benotetes Referat oder - benotete Abschlussklausur (60 min.) 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	4 LP Die Modulnote entspricht der Referats- oder Klausurnote.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Kolloquium

K	Kolloquium				5 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 150 h	Leistungspunkte 5	Studiensemester (empfohlen) 6	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Kolloquium		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS	Selbststudium 120 h	Leistungspunkte 5
Lernergebnisse/Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Befähigung zur kritischen Analyse, Diskussion und Bewertung von Forschungsliteratur, - Befähigung zur kritischen Analyse, Diskussion und Bewertung vorgestellter Forschungsergebnisse, - Präsentation und Verteidigung eigener Forschungsergebnisse 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - kritische Analyse, Diskussion und Bewertung von Forschungsliteratur, - kritische Analyse, Diskussion und Bewertung vorgestellter Forschungsergebnisse, - Präsentation eigener Forschungsergebnisse 				
Teilnahmevoraussetzungen	Modul LGPL und LGDL				
Prüfungsformen	Präsentation oder Referat oder Rezension (benotet)				
Leistungspunkte und Notenvergabe	5 LP Die Modulnote entspricht der Präsentations-, Referats- oder Rezensionsnote.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Projekt/Praktikum

P	Projekt/Praktikum				8 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 240 h	Leistungspunkte 8	Studiensemester (empfohlen) 5	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Projekt/Praktikum		Kontaktzeiten 5 h	Selbststudium 235 h	Leistungspunkte 8
Lernergebnisse/Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung des eigenen fachlichen Profils, - Einblick in den Berufsalltag , - Umsetzung eines eigenständigen wissenschaftlichen Projekts 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Praktikum (z.B. bei einem Verlag, Museum, einer wissenschaftlichen Einrichtung), - Projekt (z.B. Ausstellung, Theateraufführung), - eigenständige Forschungsleistung im Rahmen eines Forschungsprojekts am Lehrstuhl 				
Teilnahmevoraussetzungen	Modul LGPL, LGDL				
Prüfungsformen	schriftl. Bericht (ca. 15 S.; benotet)				
Leistungspunkte und Notenvergabe	8 LP Die Modulnote entspricht der Note des Berichts.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Profilmodul

PM	Profilmodul				13 LP
Wahlmodul	Arbeitsaufwand 390 h	Leistungspunkte 13	Studiensemester (empfohlen) 1-6	Häufigkeit des Angebots variabel	Dauer (empfohlen) variabel
Aufwand/Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen variabel		Kontaktzeiten variabel	Selbststudium variabel	Leistungspunkte 13
Lernergebnisse/Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - individuelle fachliche Profilbildung - Schwerpunktbildung 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Zur Ausbildung eines individuellen Profils und zur Wahl eines bestimmten Schwerpunktes müssen zusätzliche Module oder Einzelveranstaltungen aus den Bereichen Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft, Fachdidaktik, Sprachvertiefung, Projekt/Praktikum oder Exkursion sowie nach vorheriger Absprache weitere studienrelevante Module oder Einzelveranstaltungen aus anderen Studiengängen belegt werden. Ausgenommen sind dabei Veranstaltungen der Module EML und GMS. 				
Teilnahmevoraussetzungen	variabel je nach gewählter/m Veranstaltung/Modul				
Prüfungsformen	variabel je nach gewählter/m Veranstaltung/Modul				
Leistungspunkte und Notenvergabe	Von den Veranstaltungen/Modulen müssen mind. 6 LP benotet sein.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Neben den bisher aufgeführten Modulen kann im Profilmodul auch belegt werden:

E	BA-Exkursion			5 LP	
Wahlmodul	Arbeitsaufwand 150 h	Leistungspunkte 5	Studiensemester (empfohlen) 5	Häufigkeit des Angebots jedes 2. Sem.	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Übung Exkursion		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS	Selbststudium 120 h	Leistungspunkte 5
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Kenntnisse antiker Kultur durch Veranschaulichung vor Ort, - Umsetzung wissenschaftlicher Kenntnisse durch selbständige Führungen vor Ort, - Organisation wissenschaftlicher Exkursionen (Programmgestaltung/praktische Umsetzung) 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - möglichst mehrtägige Exkursion in eine Gegend mit Bezug zur antiken Kultur, - wissenschaftliche Vorbereitung durch eine Übung, - Lektüre zentraler antiker Texte zum Gegenstand der Exkursion, - wissenschaftliche Behandlung für den Gegenstand relevanter Themen aus den Nachbarfächern 				
Teilnahmevoraussetzungen	Eingangssprachtest				
Prüfungsformen	Übung: regelmäßige Mitarbeit Exkursion: benotete Führung vor Ort				
Leistungspunkte und Notenvergabe	5 LP Die Modulnote entspricht der Note der Führung.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

(2) Beschreibung der Module im Bachelorstudiengang Gräzistik**Einführungsmodul**

EMG	Einführungsmodul				2 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Studiensemester (empfohlen) 1	Häufigkeit des Angebots mind. 1 x jährl.	Dauer (empfohlen) 1-2 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Einf. i.d. Klass. Phil (EMG 1) [Ü] Repetitorium (EMG 2) [Ü]		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 30 h 30 h	Leistungspunkte 2 2
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse über Gegenstand und Methoden des Fachs , - selbständiges wissenschaftliches Arbeiten, - gefestigte Grundkenntnisse der griechischen Flexionslehre, - gefestigte Grundkenntnisse der griechischen Syntax , - gefestigte Grundkenntnisse des griechischen Wortschatzes 				
Inhalte	<p>EMG 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Fach und seine Geschichte - Vorstellung der Arbeitsmittel - Bibliographieren - Textüberlieferung/Textkritik - Lexik - Grammatik/Syntax - Stilmittel - Einführung in die Prosodie und die wichtigsten antiken Versmaße - Übersetzung/Übersetzungsvergleich - Überblick über Gattungen und Epochen und ihre Vertreter - Einführung in die antike Mythologie - Einführung in die Literaturtheorie - Verfassen einer wissenschaftliche Hausarbeit <p>EMG 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Festigung des grammatischen Grundwissens anhand der Übersetzung von Einzelsätzen sowie von ausgewählten griechischen Prosatexten - Erarbeitung eines Grundwortschatzes 				
Teilnahmevoraussetzungen	Graecum oder äquivalente Leistung				
Prüfungsformen	EMG 1: benotete Klausur (90 min.) EMG 2: Studienleistung: Klausur (90 min.)				
Leistungspunkte und Notenvergabe	4 LP Die Modulnote ist die Note der Klausur von EMG 1.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Module der Sprachvertiefung

SvMG	Sprachvertiefungsmodul				10 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 2-5	Häufigkeit des Angebots mind. 1 x jährl.	Dauer (empfohlen) 3-4 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeiten	Selbststudium	Leistungspunkte
	Grammatik I (SvMG 1) [Ü]		30 h/2 SWS	90 h	4
	Grammatik II (SvMG 2) [Ü]		30 h/2 SWS	60 h	3
	Klausurenkurs (SvMG 3) [Ü]		30 h/2 SWS	60 h	3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Kenntnisse der griechischen Flexionslehre, - vertiefte Kenntnisse der griechischen Syntax , - vertiefte Kenntnisse des griechischen Wortschatzes und der Phraseologie, - eigenständiges Übersetzen deutscher Texte ins Griechische, - eigenständiges Übersetzen griechischer Texte ins Deutsche 				
Inhalte	<p>SvMG 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - systematische Einführung in die Lehre von Satzgliedern sowie in die Lehre von den Nebensätzen sowie allgemeine Vertiefung der Syntax anhand der schriftlichen Übersetzung deutscher Einzelsätze und Texte ins Griechische <p>SvMG 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Rückübersetzung deutscher Versionen ausgewählter antiker Texte ins Griechische - Erarbeitung einer griechischen Phraseologie <p>SvMG 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Übersetzung ausgewählter längerer griechischer Prosa- und Dichtungstexte ins Deutsche unter Klausurbedingungen - Vertiefung des griechischen Wortschatzes 				
Teilnahmevoraussetzungen	Graecum oder äquivalente Leistung				
Prüfungsformen	SvMG 1: Studienleistung: Klausur (90 min.) SvMG 2: Studienleistung: Klausur (90 min.) SvMG 3: benotete Klausur (90 min.)				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der Klausur von SvMG 3.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Module der Literaturwissenschaft

LGPG	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Prosa			10 LP	
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 2-3	Häufigkeit des Angebots VL SoSe PS, Ü jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1-2 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung Prosa (LGPG 1) Proseminar Prosa (LGPG 2) Lektüreübung Prosa (LGPG 3) + Hausarbeit		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 60 h 60 h 90 h	Leistungspunkte 1 3 3 3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Literaturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Gegenstand, - Überblick über eine Gattung oder eine Epoche der griechischen Prosa, - Kenntnisse über ein Werk oder einen Autor der griechischen Prosa, - selbständige Umsetzung der in EMG erworbenen Kompetenzen an einem Thema, - selbständiges Übersetzen, Erschließen und Analysieren griechischer Prosatexte, - Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung, Proseminar und Lektüre können jedes Semester je thematisch verwandt und aufeinander bezogen sein, - übergeordnete Themen sind z.B. Antike Geschichtsschreibung, Rhetorik, Philosophie, Roman, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Autor, Thema oder einer Gattung der griechischen Prosa, - Lektüreübung: Lektüre zentraler griechischer Prosatexte, - Proseminar: Anwendung philologischer Arbeitsmittel, Methoden und Arbeitstechniken anhand eines Autors oder Themas der griechischen Prosa 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: Graecum oder äquivalente Leistung - Lektüreübung: Graecum oder äquivalente Leistung - Proseminar/Hausarbeit: Modul EMG 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüreübung: Studienleistung: Klausur (90 min.) - Proseminar: Studienleistung: Referat und regelmäßige Mitarbeit - Hausarbeit (ca. 15 S.) zu einem Thema der Vorlesung oder des Proseminars 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

LGDG	Literaturwissenschaftliches Grundmodul Dichtung				10 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 2-3	Häufigkeit des Angebots VL WiSe PS, Ü jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1-2 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung Dichtung (LGDG 1) Proseminar Dichtung (LGDG 2) Lektüreüb. Dichtung (LGDG 3) + Hausarbeit		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 60 h 60 h 90 h	Leistungspunkte 1 3 3 3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Literaturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Gegenstand, - Überblick über eine Gattung oder eine Epoche der griechischen Dichtung, - Kenntnisse über ein Werk oder einen Autor der griechischen Dichtung, - selbständige Umsetzung der in EMG erworbenen Kompetenzen an einem Thema, - selbständiges Übersetzen, Erschließen und Analysieren griechischer Dichtungstexte, - Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung, Proseminar und Lektüre können jedes Semester je thematisch verwandt und aufeinander bezogen sein, - übergeordnete Themen sind z.B. Antikes Epos, Lehrgedicht, Lyrik, Komödie, Tragödie, Satire, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Autor, Thema oder einer Gattung der griechischen Dichtung, - Lektüreübung: Lektüre zentraler griechischer Dichtungstexte, - Proseminar: Anwendung philologischer Arbeitsmittel, Methoden und Arbeitstechniken anhand eines Autors oder Themas der griechischen Dichtung 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: Graecum oder äquivalente Leistung - Lektüreübung: Graecum oder äquivalente Leistung - Proseminar/Hausarbeit: Modul EMG 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüreübung: Studienleistung: Klausur (90 min.) - Proseminar: Studienleistung: Referat und regelmäßige Mitarbeit - Hausarbeit (ca. 15 S.) zu einem Thema der Vorlesung oder des Proseminars 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

LAG	Literaturwissenschaftliches Aufbaumodul				10 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 300 h	Leistungspunkte 10	Studiensemester (empfohlen) 4-5	Häufigkeit des Angebots VL jedes Semester HS, Ü SoSe	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung (LAG 1) Hauptseminar (LAG 2) Lektüreübung (LAG 3) + mündl. Prüfung		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 60 h 60 h 90 h	Leistungspunkte 1 3 3 3
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Methodenkompetenz der Literaturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Gegenstand, - vertiefte Kenntnisse über eine Gattung oder eine Epoche der griechischen Literatur, - vertiefte Kenntnisse über ein Werk oder einen Autor der griechischen Literatur, - Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Theorien, - selbständiges Übersetzen, Erschließen und Analysieren griechischer Texte, - Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung, Hauptseminar und Lektüre können jedes Semester je thematisch verwandt und aufeinander bezogen sein, - vertiefter Überblick über die Gattungen und Epochen der griechischen Literatur, - Auseinandersetzung mit zentralen Forschungsansätzen und Ergebnissen, - Auseinandersetzung mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien und Modellen, - mündliche und schriftliche Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeit, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Autor, Thema oder einer Gattung der griechischen Literatur, - Lektüreübung: Lektüre griechischer Texte, - Hauptseminar: Forschungsbasierte Auseinandersetzung mit einem Autor oder Thema der griechischen Literatur 				
Teilnahmevoraussetzungen	Module LGPG und LGDG				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüreübung: Studienleistung: Klausur (90 min.) - Hauptseminar: Studienleistung: Referat und regelmäßige Mitarbeit - mündl. Prüfung (30 min.) zu einem Thema der Vorlesung oder des Hauptseminars 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	10 LP Die Modulnote ist die Note der mündlichen Prüfung.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)					
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Module der Kulturwissenschaft/Rezeption

KG	Kulturwissenschaftliches Grundmodul			4 LP	
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Studiensemester (empfohlen) 1-4	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/ Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Vorlesung (GK 1) und/oder Proseminar (GK 2) und/oder Lektüreübung (GK 3)		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS 30 h/2 SWS	Selbststudium 30 h 30 h 30 h	Leistungspunkte 2 2 2
Lernergebnisse/ Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Kulturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Gegenstand der Antike und ihrer Rezeption, - Überblick über die Inhalte und Methoden der benachbarten Bereiche (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - selbständige Umsetzung der in EMG erworbenen Kompetenzen an einem Thema 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die Inhalte und Methoden der benachbarten Bereiche (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - Auseinandersetzung mit zentralen Forschungsansätzen und Ergebnissen der benachbarten Bereiche, - Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichen Theorien und Modellen, - mündliche und schriftliche Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeit, - Vorlesung: Systematische Wissensvermittlung zu einem Thema der antiken Kultur, - Lektüreübung: Lektüre antiker Texte mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt, - Proseminar: Vermittlung von Gegenständen und Methoden der Kulturwissenschaft sowie der Nachbarfächer 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - für Veranstaltungen der Klassischen Philologie: Eingangssprachtest (bzw. Latinum), - für Veranstaltungen der Nachbarfächer: s. dort, fachspezifisch; eine Studienberatung vor der Belegung ist obligatorisch 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: benotete Klausur (60 min.) - Proseminar: benotete Klausur (60 min.) oder benotetes Referat - Lektüre: benotete Klausur (60 min) 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	Es müssen 4 LP aus zwei Veranstaltungen nach Wahl erworben werden. Die Note errechnet sich aus dem mit den Leistungspunkten gewichteten Mittel der beiden Teilnoten.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

KA	Kulturwissenschaftliches Aufbaumodul				4 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Studiensemester (empfohlen) 4-5	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Hauptseminar		Kontaktzeiten 30 h/2 SWS	Selbststudium 90 h	Leistungspunkte 4
Lernergebnisse/Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Methodenkompetenz der Kulturwissenschaft: eigenständige reflektierte und methodisch nachvollziehbare wissenschaftliche Arbeitsweise an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Gegenstand der Antike und ihrer Rezeption, - Schwerpunktsetzung bei Inhalten und Methoden der benachbarten Bereiche (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - selbständiges wissenschaftliches Arbeiten 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunktsetzung bei Inhalten und Methoden der benachbarten Bereiche (z.B. Alte Geschichte, Philosophie der Antike, Archäologie, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein, Byzantinistik, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft), - Auseinandersetzung mit zentralen Forschungsansätzen und Ergebnissen der benachbarten Bereiche, - Auseinandersetzung mit kulturwissenschaftlichen Theorien und Modellen, - mündliche und schriftliche Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeit 				
Teilnahmevoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - für Veranstaltungen der Klassischen Philologie: KG - für Veranstaltungen der Nachbarfächer: s. dort, fachspezifisch; eine Studienberatung vor der Belegung ist dringend empfohlen 				
Prüfungsformen	<ul style="list-style-type: none"> - benotetes Referat oder - benotete Abschlussklausur (60 min.) 				
Leistungspunkte und Notenvergabe	4 LP Die Modulnote entspricht der Referats- oder Klausurnote.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Projekt/Praktikum

P	Projekt/Praktikum				8 LP
Pflichtmodul	Arbeitsaufwand 240 h	Leistungspunkte 8	Studiensemester (empfohlen) 5	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer (empfohlen) 1 Semester
Aufwand/Leistungspunkte	Lehrveranstaltungen/Lehrformen Projekt/Praktikum		Kontaktzeiten 5 h	Selbststudium 235 h	Leistungspunkte 8
Lernergebnisse/Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung des eigenen fachlichen Profils - Einblick in den Berufsalltag - Umsetzung eines eigenständigen wissenschaftlichen Projekts 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Praktikum (z.B. bei einem Verlag, Museum, einer wissenschaftlichen Einrichtung) - Projekt (z.B. Ausstellung, Theateraufführung) - eigenständige Forschungsleistung im Rahmen eines Forschungsprojekts am Lehrstuhl 				
Teilnahmevoraussetzungen	Modul LGPG, LGDG				
Prüfungsformen	schriftl. Bericht (ca. 15 S.; benotet)				
Leistungspunkte und Notenvergabe	8 LP Die Modulnote entspricht der Note des Berichts.				
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	Lehramtsstudiengang Latein				
Modulbeauftragte/r	Professur für Klassische Philologie				

Unverbindliche exemplarische Studienverlaufspläne**1. BA Latinistik (Erstes Fach)**

Semester	Erstfach Latinistik	Zweifach	Studiumplus	Summe
1	EML (4 LP) KG (4 LP) LGDL 1 (1 LP) 9 LP	12 LP	GMS I, III (9 LP) 9 LP	30 LP
2	SvML 1 (4 LP) LGDL 2-3+HA (9 LP) LGPL 1 (1 LP) 14 LP	10 LP	GMS II (3 LP) Wahl (3 LP) 6 LP	30 LP
3	SvML 2 (3 LP) LGPL 2-3+HA (9 LP) PM (4 LP) 16 LP	8 LP	Wahl (6 LP) 6 LP	30 LP
4	SvML 3 (3 LP) LAL (10 LP) PM (2 LP) 15 LP	9 LP	Wahl (6 LP) 6 LP	30 LP
5	KA (4 LP) PM (4 LP) P (8) 16 LP	11 LP	Wahl (3 LP) 3 LP	30 LP
6	K (5 LP) PM (3 LP) BA-Arbeit (12 LP) 20 LP	10 LP		30 LP
Summe	90 LP	60 LP	30 LP	180 LP

2. BA Latinistik (Zweites Fach)

Semester	Zweifach Latinistik	Erstfach	Studiumplus	Summe
1	EML (4 LP) KG (4 LP) LGDL 1+3 (4 LP) 12 LP	9 LP	9 LP	30 LP
2	LGDL 2+HA (9 LP) LGPL 1 (1 LP) 10 LP	14 LP	6 LP	30 LP
3	SvML 1 (4 LP) KA (4 LP) 8 LP	16 LP	6 LP	30 LP
4	SvML 2 (3 LP) LGPL 2+HA (6 LP) 9 LP	15 LP	6 LP	30 LP
5	SvML 3 (3 LP) P (8 LP) 11 LP	16 LP	3 LP	30 LP
6	LAL (10 LP) LP 10	20 LP		30 LP
Summe	60 LP	90 LP	30 LP	180 LP

3. BA Gräzistik (Zweites Fach)

Semester	Zweifach Gräzistik	Erstfach	Studiumplus	Summe
1	EMG (4 LP) KG (4 LP) LGDG 1+3 (4 LP) 12 LP	9 LP	9 LP	30 LP
2	LGDG 2+HA (6 LP) LGPG 1+3 (4 LP) 10 LP	14 LP	6 LP	30 LP
3	SvMG 1 (4 LP) KA (4 LP) 8 LP	16 LP	6 LP	30 LP
4	SvMG 2 (3 LP) LGPG 2+HA (6 LP) 9 LP	15 LP	6 LP	30 LP
5	SvMG 3 (3 LP) P (8 LP) 11 LP	16 LP	3 LP	30 LP
6	LAG (10 LP) 10 LP	20 LP		30 LP
Summe	60 LP	90 LP	30 LP	180 LP